

Kleiner Infobrief 14. April bis 30. April 2015

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde,

an dieser Stelle möchte ich Sie / Euch gerne noch einmal zu unserer Schwerpunktsitzung am Mittwoch, 6. Mai 2015 um 16:30 Uhr im Projektheus in Potsdam, zum Thema "Gesetzentwurf zur Neubestimmung des Bleiberechts und der Aufenthaltsbeendigung - Was bedeutet die drastische Ausweitung der Abschiebehafte für Flüchtlinge in Brandenburg?" einladen. Als Referentin haben wir Rechtsanwältin Berenice Böhlo gewinnen können.

Beste Grüße aus Potsdam, Jürgen Weber

Überregionale Infos

In diesem Jahr starben im Mittelmeer bereits etwa 1.700 Menschen auf der Flucht nach Europa - vermutlich wird es nie eine genaue Zahl der Toten geben. Der Zehn-Punkte-Plan der EU demonstriert vor allem eines: Weiter so! Die EU übernimmt keine Verantwortung für das was an ihren Außengrenzen passiert. Und auch nicht für die Auswirkungen ihrer Politik in den Herkunfts- und Transitländern. Jahrelang war Deutschland der Hauptbremsen, wenn es darum ging, das geltende Dublin-System zu ändern. Jetzt, wo sich die Regierung eine Verringerung der Flüchtlingszahlen für das eigene Land verspricht, wird eine "geordnete und gerechte Verteilung in Europa" eingefordert. Es scheint, wie es die Schriftstellervereinigung P.E.N. im April 2015 formulierte, "die zynische Logik vorzuherrschen, dass die Opferzahlen bisher zumindest noch nicht hoch genug waren, um ein Umdenken in der europäischen Flüchtlingspolitik in Gang zu setzen".

Wir dokumentieren hier eine kleine Auswahl der Reaktionen aus der Zivilgesellschaft und den Medien auf die jüngste (die wievielte?) Flüchtlingskatastrophe im Mittelmeer:

Fähren statt Frontex! Der Abschottungspolitik der EU setzt das Monitoring-Projekt "Watch the Med-Alarmphone" ein alternatives Alarmsystem entgegen. Angesichts der bislang vorgeschlagenen "Lösungen" veröffentlichte "Watch the Med" einen alternativen Zehn-Punkte-Plan, damit das Sterben von Flüchtlingen und Migrant_innen im Mittelmeer aufhört.
<http://watchthemed.net> und <http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/Faehren-statt-Frontex.pdf>

Seenotrettung jetzt! Eine Briefaktion von Pro Asyl an das Europaparlament und seinen Präsidenten Martin Schulz:
<https://www.proasyl.de/de/home/seenotrettung-jetzt/>

EU-Gipfel der Schande Presseerklärung von Pro Asyl vom 24. April 2015
<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/EU-Gipfel-Schande-24-4-15.pdf>

Europa muss jetzt Leben retten! Stellungnahme des Jesuiten Flüchtlingsdienst Deutschland:
<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/JRS-PM-Europa-muss-jetzt-Leben-retten.pdf>

Kirchen fordern Seenotrettung An das "vielfache Sterben vor den Küsten unseres Kontinents dürfen wir uns nicht gewöhnen. Das ist ein humanitärer Skandal!" So das Fazit der Evangelischen Kirche

in Deutschland /EKD).

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/PM_52_Kirchen-fordern-Seenotrettung.pdf

In der einstündigen Debatte des Deutschen Bundestages zur "Flüchtlingskatastrophe im Mittelmeer" war von Eingeständnis der Mitschuld der Verantwortlichen und Scham über die EU-Flüchtlingspolitik nichts zu hören. Das Protokoll der Bundestagsdebatte:

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/Debatte-Sterben-im-Mittelmeer-im-Bundestag.pdf>

Wie die EU Flüchtlinge tötet. Ein Artikel aus der Süddeutschen Zeitung vom 18.04.2015:

<http://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlingspolitik-du-sollst-nicht-toeten-1.2439653>

Auswahl aus dem Pressespiegel:

Flüchtlingsunterstützung

LR 30.04.2015 Spree-Neiße Geplant: Menschenkette gegen Fremdenfeindlichkeit in Guben

LR 29.04.2015 Spree-Neiße Peitz - "Wir haben sowieso eine Betreuungsmacke"

MAZ 27.04.2015 Oberhavel "Alte" und "Neue" feiern in Gransee zusammen - Großes Fest im "Hospital Global"

LR 24.04.2015 Cottbus "Der spendierte Platz" bringt Flüchtlingskinder ins Theater

MOZ 24.04.2015 Oder-Spree Windkraftfirma bildet Flüchtlinge auf eigene Kosten aus

RBB 21.04.2015 Oder-Spree Sozialarbeiter lebt im Flüchtlingsheim in Fürstenwalde

MOZ 21.04.2015 Barnim "Ich kann nicht mehr zuschauen"

MOZ 15.04.2015 Havelland Kennenlernen im Café International

Rassismus/Anti-Rassismus

LR 28.04.2015 Dahme-Spreewald Zützen wehrt sich gegen rechten Ruf

MAZ 28.04.2015 Ostprignitz-Ruppin Bewegende Montagsdemo in Neuruppin

MOZ 25.04.2015 Frankfurt (Oder) Demonstration gegen Asylgegner in Frankfurt

MAZ 22.04.2015 Havelland Kreistag Havelland: Eklat um Anti-Rassismus-Klausel

MAZ 20.04.2015 Ostprignitz-Ruppin Flüchtlingswohnung in Neuruppin attackiert

MAZ 19.04.2015 Potsdam-Mittelmark Neonazis bleiben in Werder ohne Zuhörer

infortio 18.04.2015 Brandenburg an der Havel/Potsdam-Mittelmark Kundgebung und Stützpunktgründung des "dritten Weges" in Brandenburg

MAZ 17.04.2015 Oberhavel Anonyme Hetzkampagne gegen Asylbewerber

PNN 17.04.2015 Potsdam-Mittelmark Proteste gegen Kundgebung vom "III. Weg"

MOZ 16.04.2015 Havelland Rechtsextreme mit gellendem Pfeifkonzert verabschiedet

MAZ 15.04.2015 Havelland Zwei Demos am Donnerstag - Nauen: Für und gegen das geplante Asylheim

Kommunale Unterbringung und Versorgung

LR 29.04.2015 Elbe-Elster Baustart für Asylbewerberheim

MAZ 28.04.2015 Ostprignitz-Ruppin Wittstock: Schule teilt Hof mit Flüchtlingen

MOZ 25.04.2015 Frankfurt (Oder) Pläne für neues Heim geplatzt

MOZ 24.04.2015 Barnim Eberswalde setzt auf dezentrale Lösung

LR 23.04.2015 Oberspreewald-Lausitz Kein idealer Ort für Flüchtlinge

Der Tagesspiegel 20. 04.2015 Teltow-Fläming Asylbewerber in Rechten-Hochburg: 1200 Flüchtlinge sollen nach Waldstadt Wünsdorf

Focus-Online 15.04.2015 Oberspreewald-Lausitz Kittlitzer Orstvorsteher zurückgetreten: Wirbel

um Flüchtlingsheim

MOZ 16.04.2015 Oberhavel [400 weitere Flüchtlinge für Lehnitz](#)

LR 16.04.230125 DAHME-Spreewald [100 Flüchtlinge sind den Zützenern zuviel](#)

MAZ 15.04.23015 BARNIM ["Bürgermeister bieten Schrott-Immobilien an"](#)

PNN 14.04.2015 [Unterbringung von Asylbewerbern: Schickt die Flüchtlinge nicht in die Dörfer!](#)

RBB - Klartext 01.04.2015 [Brandenburger Landflucht als Chance für Flüchtlinge](#)

Termine

4. Mai 2015 17 Uhr, Potsdam: „Willkommen, das Essen ist fertig!“ Gründung des Einladungsinstituts Potsdam durch den Verein Soziale Stadt Potsdam. Ort: Staudenhof, Am Alten Markt 10, Potsdam.

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/Einladungsinstitut-Potsdam.pdf>

6. Mai 2015 16:30 Uhr, Potsdam: Schwerpunktsitzung des Flüchtlingsrates Brandenburg zum Thema: Gesetzentwurf zur Neubestimmung des Bleiberechts und der Aufenthaltsbeendigung. Was bedeutet die geplante Ausweitung der Abschiebehaf für Flüchtlinge in Brandenburg? Refrentin: Rechtsanwältin Berenice Böhlo. Ort: Projektehaus Potsdam, Rudolf-Breitscheid-Straße 164, 14482 Potsdam.

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/04/Einladung_Schwerpunktsitzung_Gesetzesentwurf.pdf

7. Mai 2015 18:30 Uhr, Luckau: Filmabend des Vereins "Mensch Luckau". Gezeigt wird die Dokumentation "Land in Sicht". Die Regisseurinnen des Films werden an dem Abend anwesend sein. Ort: Nikolaikirche.

7. Mai 2015 09 - 16 Uhr, Potsdam: Fortbildung zur/m Bildungsreferent_in für entwicklungspolitische Veranstaltungen zum Thema "Flucht und Asyl" an Brandenburger Schulen im Rahmen des Projekts CH@T der WELTEN Brandenburg. Ort: Haus der Jugend, Schulstraße 9, 14482 Potsdam.

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/Einladung-und-Programm-Fortbildung-Referenten-Mai-2015-CdW.pdf>

13. Mai 2015 Potsdam: Station der bundesweiten Refugee Bus Tour in Potsdam. Informationen:

<http://oplatz.net/category/bus-tour-2015/>

18. Mai 2015 18 Uhr Fachhochschule Potsdam: Ringvorlesung: Der "Islamische Staat", Irak und Syrien. Hintergründe von Fluchtbewegungen. Ort: FH Potsdam, Hörsaal 1, Friedrich-Ebert-Straße 4, 14467 Potsdam.

<http://staudenhof.fh-potsdam.de/wp-content/uploads/2015/04/Ringvorlesung-Flucht-der-Islamische-Staat-Irak-und-Syrien.-Hintergr%C3%BCnde-von-Fluchtbewegung.pdf>

29./30. Mai 2015 Potsdam: Seminar - Grundlagen des Asylrechts und interkulturelle Aspekte in der Beratung von Flüchtlingen. Ort: AIDS-Hilfe Potsdam, Kastanienallee 27, 14471 Potsdam.

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/Einladung_29.-30.05.Potsdam.pdf

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/Programm_29.-30.05.Potsdam.pdf

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/Anmeldung_29.-30.05.Potsdam.pdf

Materialien

Rassismus/Antirassismus

Die Amadeu-Antonio-Stiftung hat eine Broschüre mit dem Titel "Die Brandstifter. Rechte Hetze gegen Flüchtlinge" herausgegeben. Immer wieder tarnen sich Rechte als "Bürgerinitiative" und können so, besonders über Netzwerke wie Facebook, tatsächliche oder vermeintliche Anwohner_innen mobilisieren. Die Broschüre führt aber auch Beispiele für Orte auf, an denen Nachbarn und Flüchtlinge der rechten Hetze den Boden entziehen konnten. Amadeu-Antonio-Stiftung (Hg): Die Brandstifter. Rechte Hetze gegen Flüchtlinge, 48 Seiten.

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/broschuere_brandstifter_internet.pdf

Die Antirassistische Initiative Berlin e.V. veröffentlichte eine aktualisierte Auflage des Berichts "Bundesdeutsche Flüchtlingspolitik und ihre tödlichen Folgen" (1993-2014).

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/Beispiele-aus-der-ARI-Dokumentation.pdf>

Das Deutsche Institut für Menschenrechte legte dem UN-Antirassismus-Ausschuss (CERD) einen Parallelbericht für die am 5. und 6. Mai anstehende Prüfung des deutschen Staatenberichts vor. Der Bericht in deutscher Übersetzung:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/CERD_Parallelbericht_DIMR_2015_0408DE.pdf

Rassistische Gewalt

Mehrere unabhängige Opferberatungsprojekte veröffentlichten eine gemeinsame Statistik für 2014 über Fälle politisch rechts motivierter Gewalt in Ostdeutschland und Berlin:

<http://www.opferperspektive.de/aktuelles/782-faelle-politisch-rechts-motivierter-gewalt-in-ostdeutschland-und-berlin>

Asyl- und Menschenrechtsschutz in der EU

Bericht der Fachtagung der Diakonie Deutschland und Pro Asyl zu "Asyl- und Menschenrechtsschutz in der EU - Anspruch und Wirklichkeit?" am 16.04.2015.

<http://www.diakonie-portal.de/meldung/schutz-und-obdachlos-europa-trotz-fluechtlingspass>

Diakonie und Pro Asyl fordern Freizügigkeit in der EU nach Anerkennung:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/2015-04-16_Fl%C3%BCchtlinge-gemeinsam-mit-Pro-Asyl_Endf_Final1.pdf

Die Broschüre "Flucht ohne Ankunft - Die Misere von international Schutzberechtigten in der EU" beschreibt, wie Flüchtlinge in der EU leben. http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/Broschuere-Flucht_ohne_Aankunft-PROASYL-Nov-2014.pdf

ELENA Index, eine Liste von Organisationen im Ausland, die Auskünfte oder Hilfen geben bei Flüchtlingsproblemen:

<http://ecre.org/component/downloads/downloads/972.html>

Ein aktueller Bericht von Pro Asyl zum Sterben auf dem Mittelmeer und dem neuen Plan der EU:

http://www.proasyl.de/de/news/detail/news/fluechtlingssterben_auf_dem_mittelmeer:kommt_der_p

[olitische_ richtungswechsel/](#)

Grenzregime/Ungarn

Ein hörenswerter Beitrag des BR zu den unterschiedlichen Verwaltungsgerichts-Entscheidungen zu Ungarn:

<http://www.br.de/radio/b5-aktuell/sendungen/der-funkstreifzug/fluechtlinge-gericht-abschiebung-100.html>

Grenzregime/ Bulgarien

Aktueller Bulgarien-Bericht von Pro Asyl „Flüchtlinge in Bulgarien: Misshandelt, erniedrigt, im Stich gelassen“:

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/Bulgarienbrosch%C3%BCrel.pdf>

Gesetzesverschärfung

Zum Gesetzentwurf zur Neubestimmung des Bleiberechts und der Aufenthaltsbeendigung eine Stellungnahme des Netzwerk Kritische Migrations- und Grenzregimeforschung (kritnet):

<http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2015/05/BleiberechtstattInhaftierungkritnetstellungnahme2015.pdf>

Einwanderung

Der Sachverständigenrat deutscher Stiftungen für Integration und Migration (SVR) hat sein sechstes Jahresgutachten "Unter Einwanderungsländern: Deutschland im internationalen Vergleich" vorgestellt. Das Jahresgutachten, die Kernbotschaften und die Pressemitteilung stehen zum kostenlosen Download von dieser Adresse zur Verfügung:

<http://www.svr-migration.de/jahresgutachten>

Mindestlohn

Im Rahmen des Projektes „Faire Mobilität“ entstand ein Flyer zum Thema Mindestlohn. Er richtet sich an mobile und entsandte Beschäftigte, die nach Deutschland kommen, um hier zu arbeiten. Es wird erklärt, für welche Personen und Beschäftigungsverhältnisse der Mindestlohn gilt und welche Schritte unternommen werden können, falls ein Arbeitgeber sich weigert den Mindestlohn zu zahlen. Der Flyer ist in sechs Sprachen erhältlich: Bulgarisch, Deutsch, Kroatisch, Rumänisch, Slowenisch und Ungarisch. Die Druckversion kann per Mail und Telefon im Projektbüro von "Faire Mobilität" bestellt werden:

<https://secure.dgb.de/www.faire-mobilitaet.de/service/kontakt/index.html>

Die Online-Version als Download unter:

<https://www.faire-mobilitaet.de/informationen/flyer/++co++2871acb8-ed87-11e4-a0bd-52540023ef1a>

Flüchtlingssolidarität Schleswig-Holstein

Die aktuelle Ausgabe (Nr. 21) des online-Newsletter für Migration und Flüchtlingssolidarität in Schleswig-Holstein "Das Beiboot" ist erschienen:

http://www.frsh.de/fileadmin/beiboot/BB21/Beiboot_21_2015-03-31.pdf.

Flüchtlingsrat Brandenburg
Rudolf-Breitscheid-Str. 164
14482 Potsdam
Tel.: 0331 - 716499
Mobil: 0176 818 6995

Flüchtlingsarbeit ist nicht umsonst! Spenden Sie an den Förderverein des
Brandenburgischen Flüchtlingsrates.

IBAN: DE33 1605 0000 3501 0100 00

SWIFT-BIC: WELADED!PmB